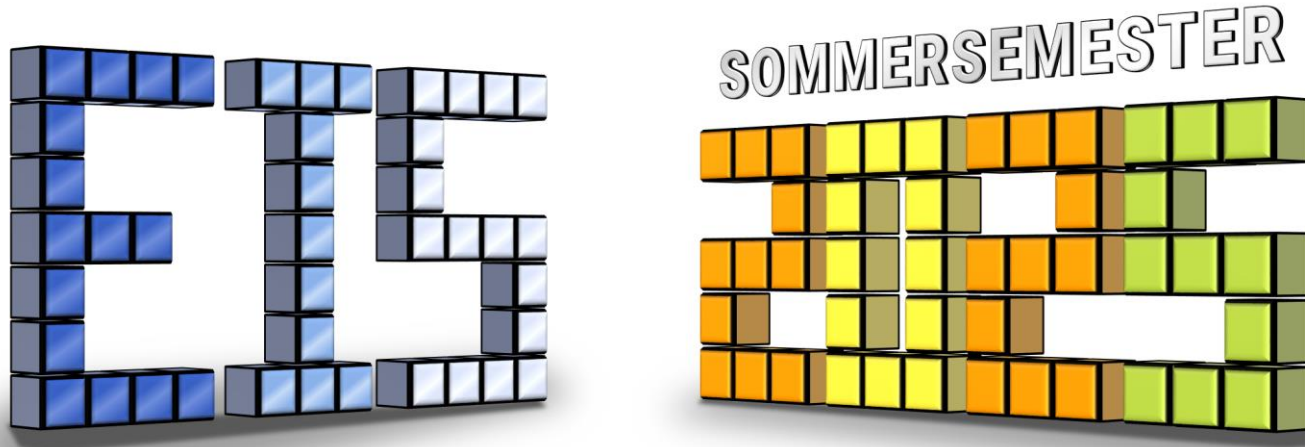


EINFÜHRUNG IN DIE SOFTWAREENTWICKLUNG

Sommersemester 2025



Foliensatz #2c

Programmiersprachen: **JAVA**

Michael Wand
Institut für Informatik
Michael.Wand@uni-mainz.de



Übersicht

Inhalt heute

- Programmiersprachen
 - Python + MyPy
 - C/C++
 - Java/Scala

Programmiersprachen

Java + Scala

Programmiersprachen

Java

Diskussion: Programmiersprache

Vorlage zur Diskussion

- Daten + Variablen
- Ausdrücke und Berechnungen
- Befehle
- Abstraktionen
- Systemumgebung

Was ist JAVA

Leicht zu erklären?

- Man nehme C++
- Vereinfache es stark
 - Weniger Abstraktionen: Betont vor allem OOP mit Klassen
 - Behebe Bugs und Altlasten von C++
 - Weniger „footguns“ wie „`if (a=b)`“ oder „`42;`“ uvam.
 - Vernünftiges Modulkonzept
 - Nutzt (wie Python) Garbage-Collection (GC) und bietet völlige Speichersicherheit
 - Kein Zugriff auf ungültigen Speicher!
 - Dynamische Typen sicher - keine Fehlinterpretation
- Füge fehlende Features hinzu
 - z.B. Reflection seit 1997; in C++ nun versprochen für 2026

JAVA

Vorteile

- Sehr einfache Sprache
 - Konsistent: „Es gibt für alles nur eine Lösung“
 - Erzwingt einheitlichen Stil – kann in großen Teams helfen
- Sicher
 - Keine Buffer-Overruns, keine Speicherfehler

Nachteile

- Sehr einfache Sprache
 - Fortgeschrittene können sich eingeengt fühlen
- (Etwas) weniger effizient als C/C++
 - GC schlecht für Echtzeitanwendungen

Diskussion: Programmiersprache

Vorlage zur Diskussion

- Daten + Variablen
- Ausdrücke und Berechnungen
- Befehle
- Abstraktionen
- Systemumgebung

Datentypen

Primitive Typen sind Werttypen (wie in C)

- **byte, short, int, long** (8,16,32,64 Bit signed integer)
- **char** (16 Bit Unicode-1 Zeichen, unsigned)
- **float, double** (32- und 64-Bit Fließkomma)
- **boolean** (true, false, *nicht* **bool** wie in C++)
- Selbstdefinierte Werttypen z.Zt. als „preview“

Wertsemantik

- Bei Zuweisung werden Inhalte kopiert
 - Auch bei Parametern für Unterprogrammen

Datentypen

Komplexe Typen sind immer Referenztypen

- Oberklasse „**Object**“ (wie **object** in Python)
 - Schließt **String**, **Array** (ähnlich **str**, **list**) ein
- Boxing: Primitive in Objekte verpacken
 - z.B. **int** → **Integer**, **double** → **Double**, etc.
 - Nützlich z.B. für
 - Rückgabe von Werten wie in C++ (**void func(int &x)**)
 - Primitive Typen in Container für Objekte einfügen

Spezialfälle (auch Referenztypen)

- **String**: Klasse für immutable strings (wie **str** in Python)
- Arrays: Notation wie in C++
 - z.B. **int[] myArray = new int[42];**
 - „Sichere“ Objekte mit Laufzeitprüfung (Index-Überschreitung u.ä.), Member-Methoden und Feldern, etc. (**...myArray.length...**)

Diskussion: Programmiersprache

Vorlage zur Diskussion

- Daten + Variablen
- Ausdrücke und Berechnungen
- Befehle
- Abstraktionen
- Systemumgebung

Ausdrücke und Berechnungen

Nicht viel neues...

- ...alles im Prinzip wie in C++
- Inkonsistenzen und Fehlerquellen behoben
- Wichtigste Änderung: Memory-Safety
 - Keine Zeigerarithmetik
 - Mit Referenzen kann man nicht rechnen
 - Nur Arrays, wenn man mit Indices rechnen will
 - Referenzen mit Garbage Collection
 - Es gibt zwar **new**, aber kein explizites **delete**
 - Null-Pointer (**null**) Zugriff führt zu Laufzeitfehler
 - Casting von Objektreferenzen wird zur Laufzeit geprüft

Diskussion: Programmiersprache

Vorlage zur Diskussion

- Daten + Variablen
- Ausdrücke und Berechnungen
- Befehle
- Abstraktionen
- Systemumgebung

Befehle

Befehle / Syntax wie in C++

- Änderungen für Unterprogramme
 - Alle Unterprogramme sind Methoden von Klassen
 - „**static**“-Methoden für solche, die nicht mit Objekten arbeiten
- Beispiel (aus Übungsblatt 01)

```
public class Countdown {    // Klasse
    public static void main(String[] args) {
        // Hauptprogram als Beispiel
        ...
    }
}
```

Diskussion: Programmiersprache

Vorlage zur Diskussion

- Daten + Variablen
- Ausdrücke und Berechnungen
- Befehle
- Abstraktionen
- Systemumgebung

Klassen

JAVA als Untermenge von C++

- Aber wichtige Features ergänzt (z.B. Reflection)
- Klassen, Vererbung und Objekte als Kernabstraktion
 - Eigentlich ähnlich zu Python, aber Subtyping statt Ducktyping wie in C++ (schneller, sicherer)
 - Interfaces und Traits (statt „Mehrfachvererbung“)
- Inzwischen auch
 - Generics für mehr Typsicherheit
 - Funktionszeiger und -Variablen ohne extra Klassendefinitionen
 - Patternmatching u.v.a.m.
- Alternative: JAVA mit mehr Features \approx C#

Diskussion: Programmiersprache

Vorlage zur Diskussion

- Daten + Variablen
- Ausdrücke und Berechnungen
- Befehle
- Abstraktionen
- Systemumgebung

Eine Klasse pro Datei

Datei: TestClass.java

```
class TestClass {  
    public static void main() {  
        int var = 42;  
        System.println("Hello World!");  
    }  
}
```



**Compiler
(javac)**



ByteCode

TestClass.class

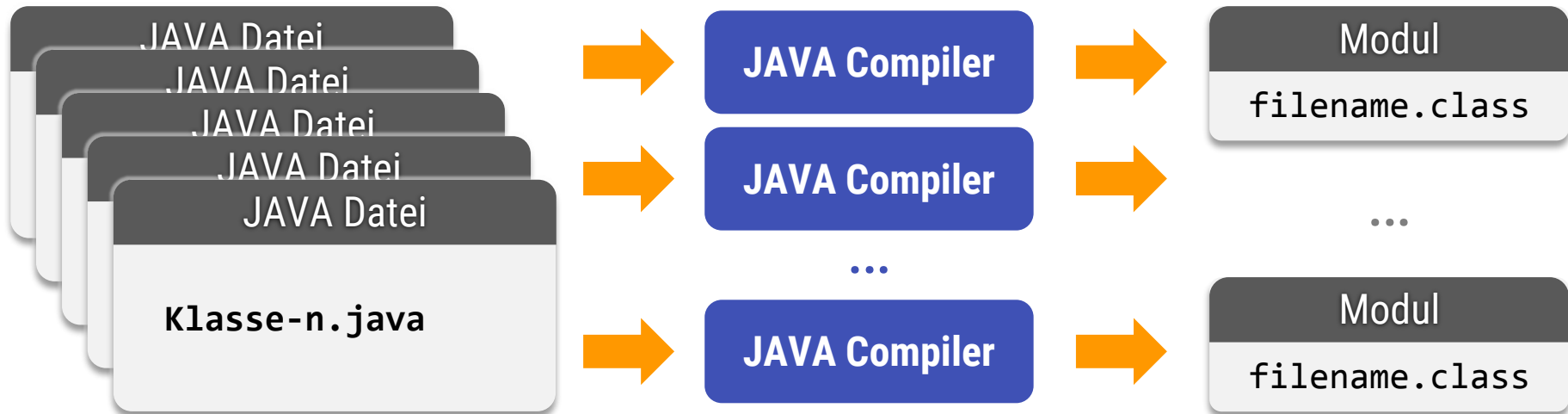


**virtuelle Maschine (JVM)
(java)**



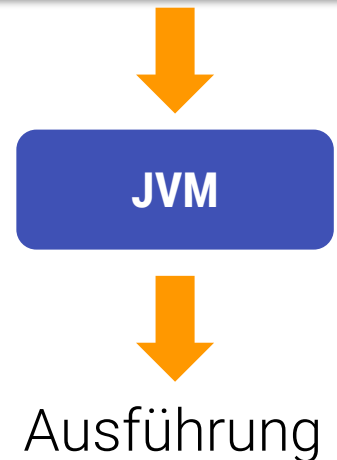
Ausführung

Komplexes Systeme: Dynamisches Laden



Mehrere Module (Klassen)

- Getrennte Übersetzung
 - Schnittstellen automatisch extrahiert
- Menge von „**.class**“ Dateien
 - Eine „starten“, andere werden bei Bedarf dynamisch geladen



Einbindung von Modulen

Java Module sehr ähnlich zu Python

- `import myMod.MyClass;`
`import myMod.*;`
 - Modul / Klasse wird bereitgestellt
- Hierarchische Pakete via
`import package.subdir.myMod;`
 - Abgebildet auf Verzeichnisstruktur
 - Deklaration von Paketen via `package myMod;`
- Dynamisches Laden zur Laufzeit bzw. Auffinden der Schnittstellen zur Übersetzungszeit
 - Umgebungsvariable CLASSPATH zeigt auf verfügbare Packages